

Bekanntmachung.
In unserem Firmen-Register ist heute die unter No. 6 (alte No. 163) eingetragene Firma: **Emil Pohl in Naumburg a. Qu.** mit der Zweigniederlassung in **Rothwasser** gelöscht, dagegen unter No. 21 die Firma: **Eduard Haackel Apotheke und Drogenhandlung** mit dem Sitze in **Naumburg a. Qu.** und als deren Inhaber der Apotheken-Besitzer **Eduard Haackel** in **Naumburg a. Qu.** eingetragen worden. (25048)
Naumburg a. Qu., den 1. October 1892.
Königliches Amtsgericht.

Auf Blatt 2 des hiesigen Genossenschafts-Registers ist heute zu der Firma „**Consumverein des landwirthschaftlichen Vereins Sulzlingen, eingetragene Genossenschaft, mit unbeschränkter Haftpflicht**“ Folgendes eingetragen: (25050)
An Stelle des ausscheidenden Vorstandsmitgliedes **Fastenau** ist der Gemeindevorsteher **H. Bückmann** in **Maasen** gewählt.
Sulzlingen, den 1. October 1892.
Königliches Amtsgericht.

K. K. priv. Kaschau-Oderberger Eisenbahn.

Kundmachung.
Bei der am 1. October 1892 in Gegenwart eines Königl. Notars stattgefundenen III. Verlosung der 4%igen Prioritäts-Partial-Schuldverschreibungen des Anlehens vom Jahre 1891 per **12 874 000 Mark** der K. K. priv. Kaschau-Oderberger Eisenbahn wurden nachstehende 5 Serien à 10 000 Mark = **50 000 Mark Gold** gezogen u. z.:
Serie **271 560 784 789 1084.**

Die Rückzahlung der verloosten Schuldverschreibungen erfolgt vom 1. Januar 1893 ab an den für die Einlösung der Coupons bestimmten Zahlstellen.

Von dem für die Rückzahlung verlooster Prioritäts-Partial-Schuldverschreibungen bestimmten Tage hört jede weitere Verzinsung derselben auf und es sind demnach bei der Einkassirung, ausser dem Originale der Schuldverschreibung, auch alle zugehörigen bis zu jenem Tage nicht verfallenen Coupons und Talons mit zurückzustellen, widrigens der Betrag der fehlenden Coupons von dem Capitale in Abzug gebracht wird.

Von bei früherer Verlosung gezogenen Obligationen sind noch unbehoben:
Serie 932 No. 23 24 25 27 28 29 30 31 32 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 à 200 M.

Budapest, am 1. October 1892.
Die Direction.
(Nachdruck wird nicht honorirt.) (24991-93) 2

Geselliger Verein der Gesellschaft der Freunde.
Bei der heute erfolgten Auslosung unserer Partial-Obligationen wurden die Nummern

375 305 à 2000 M.
411 704 à 1000 M.
791 905 à 500 M.

gezogen. Wir kündigen vorstehende M 7000 Partial-Obligationen zur Rückzahlung pr. 1. April 1893. Die Zahlung erfolgt gegen Einlieferung der Stücke und der dazu gehörigen Talons und Coupons durch das Bankhaus **Delbrück Leo & Co.** hierselbst, **Mauerstrasse 60/61.**

Berlin, 1. October 1892. (25031)
Der Vorstand
des Geselligen Vereins der Gesellschaft der Freunde.
Leopold Salomon. Heinrich Strauss.

Bekanntmachung.
In Gemässheit der Bestimmungen in § 23 der Statuten der **Sächsischen Webstuhlfabrik** werden die geehrten Actionaire derselben hiermit zur **einundzwanzigsten ordentlichen Generalversammlung** welche (25032-33)1
Donnerstag, den 10. November 1892, Nachmittags 5 Uhr,
in Reichold's Hotel in Chemnitz
abgehalten werden soll, unter Hinweis auf die nachersichtliche Tagesordnung mit dem Bemerkung ergebnis eingeladen, dass nach § 25 der Statuten diejenigen Actionaire, welche in der Generalversammlung ihr Stimmrecht ausüben wollen, mindestens 6 Tage vor der Generalversammlung, den Tag der letzteren nicht mitgerechnet, ihre Actien entweder bei
Herrn Albert Samson in Berlin, oder
Herren Horn & Dinger in Dresden, oder bei dem
Chemnitzer Bankverein in Chemnitz
oder in unserem Contor zu deponiren haben, und dass nur der Vorweis der betreffenden Depositenscheine zur Theilnahme an der Versammlung berechtigt.

Das Versammlungslocal wird um 4 Uhr geöffnet und um 5 Uhr bei Beginn der Versammlung geschlossen.
Geschäftsberichte können bei den oben bezeichneten Depositentellen vom 14. October a. c. ab entnommen werden.

Chemnitz, den 1. October 1892.
Sächsische Webstuhlfabrik.
Die Direction.
Tagesordnung:

- 1) Vortrag des Geschäftsberichtes, des Berichtes des Aufsichtsraths, der Bilanz mit Gewinn- und Verlust-Conto und Beschlussfassung hierüber.
- 2) Antrag auf Ertheilung der Decharge an den Vorstand.
- 3) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
- 4) Wahl zweier Aufsichtsrathsmitglieder für die statutengemäss ausscheidenden Herren **Oscar Schimmel** in Chemnitz und **Georg Dinger** in Dresden, welche sofort wieder wählbar sind.

Magdeburger Strassen-Eisenbahn-Gesellschaft.
(25052) Betriebs-Einnahme pro Monat September cr. . . . M 65 694. —

Für die Redaction verantwortlich: **Dr. Konewka, Berlin.** — Rotationsdruck der „Druckerei der Berliner Börsen-Zeitung (L. Metzoldt)“, Berlin.
Verlag der „Expedition der Berliner Börsen-Zeitung (L. Metzoldt)“, Berlin W., Kronenstrasse 37.

Bekanntmachung.
In unser Gesellschaftsregister, woselbst unter No. 52 die Firma **Berlin-Luckenwalder Wollwaren-Fabrik-Actiengesellschaft** vorm. **Wilhelm Müller zu Berlin** mit einer Zweigniederlassung zu **Luckenwalde** eingetragen steht, ist heute Folgendes eingetragen worden:
Der § 4 des Statuts ist dahin abgeändert: (25047)
Das Grundcapital der Gesellschaft beträgt 1 600 000 M., eingetheilt in 1600 Actien zu 1000 M. auf den Inhaber lautend.
Luckenwalde, 29. Septbr. 1892
Königliches Amtsgericht.

Oberschlesische Chamotte-Fabrik,
früher Arbeitsstätte Didier.

DEBET.		Bilanz-Conto 1891/92.		CREDIT.	
	M	Pf	M	Pf	M
An Gebäude-Conto	742145				
Abschreibung	18554		723591		
„ Maschinen-Conto	47028			42325	
Abschreibung	4703			37289	40
„ Grundstück-Conto					
Eisenbahn-Anschluss-Conto	17147				
Abschreibung	858			16289	
„ Inventar-Conto	13428				
Abschreibung	1343			12085	
„ Gebäude-Conto Brieg	375085				
Abschreibung	9378			365707	
„ Maschinen-Conto Brieg	67463				
Abschreibung	6747			60716	
„ Grundstück-Conto Brieg				19000	
Eisenbahn-Anschluss-Conto Brieg	8744				
Abschreibung	438			8306	
„ Inventar-Conto Brieg	27531				
Abgang	460				
Abschreibung	27071				
Abschreibung	2708			24363	
„ Gebäude-Conto Ruppertsdorf	50976				
Abschreibung	1275			49701	
„ Maschinen-Conto Ruppertsdorf	47385				
Abschreibung	4739			42646	
„ Grundstück-Conto Ruppertsdorf	29654	80			
Entnommener Thon	3510	30		26144	50
„ Ofenanlage-Conto Rakonitz	25836				
Abschreibung	2584			23252	
„ Effecten-Conto				124365	82
„ Cassa-Conto				5660	51
„ Cassa-Conto Brieg				4082	22
„ Schuldbuch-Conto				156933	70
„ Schuldbuch-Conto Brieg				13472	35
„ Waaren-Conto:					
Bestände am 30. Juni 92				99738	
Waaren-Conto Brieg:					
Bestände am 30. Juni 92				54165	
Rohmaterial-Conto:					
Bestände am 30. Juni 92				64164	30
Rohmaterial-Conto Brieg:					
Bestände am 30. Juni 92				24215	
				1998211	80
					1998211
					80

DEBET.		Gewinn- und Verlust-Conto 1891/92.		CREDIT.	
	M	Pf	M	Pf	M
An Gebäude-Conto 2 1/2 % Abschr.	18554				
„ Maschinen-Conto 10 % Abschr.	4703				
„ Eisenbahn-Anschluss-Conto 5 % Abschreibung	858				
„ Inventar-Conto 10 % Abschr.	1343				
„ Gebäude-Conto Brieg 2 1/2 % Abschr.	9378				
„ Maschinen-Conto Brieg 10 % Abschr.	6747				
„ Anschluss-Geleise-Conto Brieg 5 % Abschreibung	438				
„ Inventar-Conto Brieg 10 % Abschr.	2708				
„ Gebäude-Conto Ruppertsdorf 2 1/2 % Abschreibung	1275				
„ Maschinen-Conto Ruppertsdorf 10 % Abschreibung	4739				
„ Ofenanlage-Conto Rakonitz 10 % Abschreibung	2584				
„ Conto: Diverse Rückstellungen	4000				
„ Vertheilbarer Reingewinn	64143	55			
					121470
					55
					55

Per Bilanz-Conto:
Gewinn aus 1891/92 zur Vertheilung M 64143 55
3 % Dividende M 52500. —
Tantiemen an die Direction und Aufsichtsrath, sowie Gratification an die Beamten 10088. 66
Vortrag auf neues Jahr 1554 89

Die in der heutigen General-Versammlung für das Geschäftsjahr 1891/92 auf 3 % festgesetzte Dividende gelangt von **Montag, den 3. October cr.** ab mit **M 30.** — pro Dividendenschein No. 4 in **Berlin** bei den Herren **Braun & Co.**, sowie bei der Gesellschaftskasse in **Gleitwitz** zur Auszahlung. Den Dividendenscheinen ist ein arithmetisch geordnetes Nummernverzeichnis beizufügen. (25030)
Berlin, den 1. October 1892.

Oberschlesische Chamotte-Fabrik,
früher Arbeitsstätte Didier,
B. Dickhäuser. G. Fiedeler.